

## Lichtdanksagung (5)

aus der altspanischen Liturgie

Diakon / Priester

(

Der Herr sei mit euch. A Und mit dei-nem Gei-ste. V Las-set uns  
dan-ken dem Herrn un-serm Gott. A Das ist wür-dig und recht.  
Er-höre uns, nie verlöschendes Licht, Herr, unser Gott, Licht vom einzig  
wah-ren Lichte, du Quelle des Lichtes und Schöp-fer der Lich-ter. Du hast  
sie für uns ge-schaf-fen und sie leuch-ten las-sen. Du bist das Licht deiner  
En-gel und Hei-li-gen. Mö-ge dein Licht in unseren See-len strah-len, mögen  
sie von dir ent-bren-nen und vor dir leuch-ten. Sie mögen leuch-ten in  
Wahr-heit, und glü-hen in Lie-be. Ih-re Flamme soll nie ver-dun-kelt, ihr Glühen  
nie zu A-sche ver-brannt wer-den. Seg-ne dieses Licht, o Licht, denn was  
wir in unseren Hän-den tragen, hast du ge-schaf-fen und es ist dein Ge-schenk  
für uns. Wie wir durch diese Lichter von diesem Ort die Nacht ver-drän-gen,  
so treibe du die Dun-kel-heit aus un-se-ren Her-zen. Möch-ten wir doch dein  
Tem-pel sein, der vor dir und in dir auf-strahlt ohne Unterlaß leuchtet und  
dir dient, in dir glüht oh-ne Er-lö-schen.

)